

Mi  
**18**  
SEPTEMBER  
19 Uhr

Museum Hotel Silber  
Dorotheenstr. 10  
70173 Stuttgart  
Tel. 0711 / 212 40 40

Eintritt: EUR 4,-

Ob ich die Existenz der Volksgemeinschaft in Zweifel ziehen wolle, fragte die Quartiersfrau empört. Ich erwiderte, leider sei mir die Volksgemeinschaft noch nie begegnet, nur immer Menschen, die in ihrem Namen redeten, vorzugsweise im eigenen Interesse.« (S. 137)

## GESPRÄCH

# Erinnerungskultur(en) in Österreich und Deutschland

**Gespräch mit Arno Geiger, Andreas Baumgartner und Katrin Hammerstein**

**Moderation: Barbara Staudinger**

Arno Geiger öffnet in seinen Romanen immer wieder Räume der Erinnerung – mittels seiner Figuren und Methoden. »Unter der Drachenwand« schrieb er nach dem Studium von Briefen und Tagebüchern aus der Zeit des Zweiten Weltkriegs. Der Roman ist so selbst eine Form der Erinnerung an den Krieg und die NS-Diktatur.

Im »Hotel Silber«, der ehemaligen Zentrale der württembergischen Gestapo und seit Dezember 2018 Erinnerungsort, diskutiert Arno Geiger mit Andreas Baumgartner und Katrin Hammerstein über die Erinnerungskulturen in Österreich und Deutschland. Welche (Irr-)Wege nahmen die Erinnerungen, wo verliefen diese parallel und wo trennten sie sich? Wie positionieren sie sich in der aktuellen politischen Landschaft?



**Andreas Baumgartner** (li.) ist Generalsekretär des Comité International de Mauthausen und langjähriger Organisationsleiter der Internationalen Befreiungsfeiern in der KZ-Gedenkstätte Mauthausen.



Die Historikerin **Katrin Hammerstein** forscht über die unterschiedlichen Erinnerungskulturen in Österreich und Deutschland.

Moderiert wird das Gespräch von **Barbara Staudinger** (re.), Leiterin des Jüdischen Kulturmuseums in Augsburg und zuvor für verschiedene österreichische Museen tätig.